

Hilde Marx,
129 West 94th St.
New York City

April 21, 1939.

Dr. Volkmar Zuehlsdorff
Assistant Secretary
American Guild For German Cultural Freedom
20 Vesey Street
New York City

Sehr geehrter Herr Doktor,

mit bestem Dank bestätige ich den Empfang Ihrer liebenswürdigen Zeilen vom 8. cr., die mich leider jetzt erst erreichten. Ich möchte sehr gern von dem freundlichen Anerbieten der Hilfe durch die American Guild Gebrauch machen, doch gestatte ich mir, ehe ich den Fragebogen ausgefüllt einsende, Sie um Beantwortung einer technischen Frage zu bitten:

Leider bin ich wohl keinem der Mitglieder des Europäischen Rates persönlich bekannt. Ich war noch verhältnismässig sehr jung, als der Umsturz in Deutschland kam, das ich verliess, als ich gerade mit einer breiteren Veröffentlichung meiner Arbeiten begonnen hatte. Vorher arbeitete ich journalistisch bei Mosse, Ullstein, Frankfurter Zeitung usw. In Unterprima des Human. Gymnasiums ~~meiner~~ hatte ich den Jean-Paul-Preis meiner Vaterstadt Bayreuth erhalten und später, im Jahr 1935, den 1. Literaturpreis der Berliner Jüdischen Gemeinde. Von meinem letzten Buch, "Dreiklang" (Philo Verlag Berlin 1935) habe ich noch einige Exemplare gerettet.

Nun gestatte ich mir, Sie zu fragen, welchen Weg ich einschlagen könnte, um die entsprechende Befürwortung meines Antrages zu erreichen. Ich weiss nicht, ob ich mit einer solchen Bitte je ein Exemplar dieses Buches an zwei Mitglieder des Europäischen Rates schicken kann - oder hielten Sie es für richtig, evtl. Ihnen ein Exemplar vorzulegen, das dann weitergegeben werden könnte? Ich möchte nicht gern jemanden unnötigerweise mit meiner Bitte belästigen.

Ich habe 5 druckfertige Manuskripte hier, von denen eines ("Die andere Marschmusik", ein Band Songs) das ganz besondere Interesse und die Befürwortung von Dr. Max Brod gewann, mit dem ich während meines Aufenthaltes und meiner Arbeit in Prag (Oktober 1937 - November 1938) öfters zusammenkam.

Ich wäre Ihnen für eine baldige Beantwortung meiner Frage sehr dankbar, da mir an einem baldigen Kontakt mit Verlagen und evtl. Übersetzern viel gelegen ist.

Ich grüsse Sie mit vorzüglicher Hochachtung.

Hilde Marx

Diese Kopie darf nur mit schriftlicher Genehmigung der Deutschen Nationalbibliothek veröffentlicht, vervielfältigt oder zu diesen Zwecken an Dritte weitergegeben werden.
Original in: Deutsche Nationalbibliothek
Deutsches Exilarchiv 1933-1945 - Archivalien